

**Johanniter-Arbeitsgemeinschaft für Gegenwartsfragen  
in Norddeutschland**



**EINLADUNG**  
zur  
**160. Tagung am 11. März 2017, Johanniterhaus Kloster Wennigsen**  
Klosteramthof 5, 30974 Wennigsen

**Vera Lengsfeld**

spricht zum Thema

**Aus seinem Herzen keine Mördergrube machen -  
gelebte Meinungsfreiheit in Zeiten der "Political Correctness"**

Zitate zum Thema:

**Michael Behrens/Robert von Rimscha<sup>1</sup>**

"Politische Korrektheit ist die Eliminierung unerwünschter Wörter und Gedanken durch deren Tabuisierung."

**Carlo Strenger<sup>2</sup>**

"Die Vorstellung, Bachs h-Moll-Messe könnte wertvoller sein als irgendein Popsong oder die Musik eines afrikanischen Stammes, fiel dem heiligen Zorn der politischen Korrektheit zum Opfer."

**Winfried Kretschmann<sup>3</sup>**

"Auf der einen Seite erleben wir eine tendenziell übersteigerte politische Korrektheit, auf der anderen Seite das krasse Gegenteil: einen Verbalradikalismus und eine Verrohung der Sprache."

**Boris Palmer<sup>4</sup>**

"Ich glaube, es gibt da ein Diskursverbot, eine Blockade, und ich habe das selber gespürt, weil ich habe sehr lange gezögert, mich überhaupt mit dieser Aussage gegen die Kanzlerin zu wenden."

## Johanniter-Arbeitsgemeinschaft für Gegenwartsfragen in Norddeutschland

160. Tagung am 11. März 2017, Johanniterhaus Kloster Wennigsen  
Klosteramthof 5, 30974 Wennigsen

### Joachim Gauck<sup>5</sup>

Die politische Klasse könne aus dem Erfolg von Sarrazins Buch lernen, dass „*ihre Sprache der politischen Korrektheit bei den Menschen das Gefühl weckt, dass die wirklichen Probleme verschleiert werden sollen*“.

### Doris Lessing<sup>6</sup>

"Political correctness ist die natürliche Fortführung der Partei-Linie. Wieder einmal sehen wir, wie eine selbst-ermächtigte Gruppe Anderen ihre Ansichten aufzwingt. Es ist ein Vermächtnis des Kommunismus, aber das scheinen sie nicht wahrzunehmen."

### Jakob Augstein<sup>7</sup>

“Es sind nicht alle, die eine andere Meinung haben, Nazis.”

### Salman Rushdie<sup>8</sup>

„Die Freiheit des Wortes ist ein universelles Recht der Menschheit. Ohne diese Freiheit muss jede andere Freiheit scheitern.“

### Ablauf

14:00-14:45	Anreise, Kaffee und Kuchen
14:45 - 15:00	Eröffnung und Begrüßung RR Dr. W. v. Natzmer
15:00 - 16:30	<b>Vera Lengsfeld</b> <b>Aus seinem Herzen keine Mördergrube machen - gelebte Meinungsfreiheit in Zeiten der “Political Correctness”</b>
16:30 - 17:00	Kaffeepause
17:00 - 19:00	Nachfragen und Diskussion
ab 19:00	Abendessen
anschließend	Ausklang im Kaminzimmer

**Johanniter-Arbeitsgemeinschaft für Gegenwartsfragen in Norddeutschland**  
**160. Tagung am 11. März 2017, Johanniterhaus Kloster Wennigsen**  
Klosteramthof 5, 30974 Wennigsen

Für Teilnehmer mit einer weiteren Anreise ist eine Übernachtung im Johanniterhaus möglich.

Beitrag zahlbar vor Ort:

Erwachsene mit Abendessen:	€ 25,00
Erwachsene ohne Abendessen:	€ 15,00
Erwachsene mit Übernachtung:	€ 40,00
Jugendliche in Ausbildung:	frei

Leitung: RR Dr. Wulfheinrich v. Natzmer

Zusagen: Bitte **bis 17. Februar 2017**,  
**vorzugsweise per E-mail**, an: **vonnatzmer@gmail.com**  
oder per Post an: Dr. W. v. Natzmer  
Haselünnerstr. 15  
30539 Hannover

Für die Planung des Johanniterhauses geben Sie bitte in Ihrer Zusage folgendes an:

1. Name und Vorname der Teilnehmer
2. wird eine Übernachtung gewünscht?
3. Teilnahme am Abendbrot: ja oder nein

Quellenangaben

<sup>1</sup> in: "Politische Korrektheit" in Deutschland, Bouvier Verlag Bonn 1995, S. 46

<sup>2</sup> Kolumnist für die Neue Zürcher Zeitung und Israels führender linksliberaler Zeitung Haaretz, 21. März 2015,

<sup>3</sup> DIE ZEIT Nr. 42/2016, 6. Oktober 2016

<sup>4</sup> (Bündnis 90 / Die Grünen), Oberbürgermeister von Tübingen, Interview zur Flüchtlingspolitik, deutschlandfunk 26.10.2015,

<sup>5</sup> Der spätere Bundespräsident in einem Gespräch zum Jahreswechsel mit der Redaktion der Zeitung *Der Tagesspiegel*, 30.12.2010

<sup>6</sup> Nobelpreis für Literatur 2007, in: *The Sunday Times*, London (10 May 1992): "Political correctness is the natural continuum from the party line. What we are seeing once again is a self-appointed group of vigilantes imposing their views on others. It is a heritage of communism, but they don't seem to see this."

<sup>7</sup> Kolumnist für Spiegel Online, alleinvertretungsberechtigter Dauertestamentsvollstrecker in der Gesellschafterversammlung des Spiegel-Verlags für den 24-Prozent-Anteil der Familie Augstein, auf Spiegel Online, 15.09.2016

<sup>8</sup> Deutsche Wirtschafts Nachrichten | Veröffentlicht: 13.10.15, Eröffnungs-Pressekonferenz der Buchmesse in Frankfurt am Main